maxit MW-P 035 Fassade speedy light II

Produktkurzbeschreibung

Nichtbrennbare, leichte Steinwoll-Dämmplatte nach DIN EN 13162 (DIN 18165) als Kernstück für mineralische Wärmedämm-Verbundsysteme mit hoher Zugfestigkeit. Für das maxit Dickputzsystem geeignet.

Anwendungsbereich

Zum Wärmeschutz im Alt- und Neubaubereich in den maxit MW WDV-Systemen an Außenwänden bis Gebäudehöhen von 100 m und Windsogbelastungen von max. 2,2 KN/m². Eine zusätzliche mechanische Befestigung ist gem. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung vorzunehmen.

Produktvorteile

- besonders leicht und damit schnell und einfach zu verarbeiten
- hohe Zugfestigkeit
- Euroklasse A1 nichtbrennbar
- beidseitig beschichtet
- wärme- und schalldämmend
- wasserabweisend und diffusionsoffen
- form- und alterungsbeständig
- vollständig recycelbar

Baustellenvoraussetzungen

Der Dämmstoff muss vor und während der Verarbeitung vor extremer Feuchteeinwirkung geschützt werden; ggf. ist das Gerüst abzuhängen. Die Verarbeitung sollte auf trockenem Untergrund erfolgen, um Verfärbungen an der Fassade zu vermeiden.

Untergrundvorbereitung

Untergründe müssen eben und tragfähig sein. Die **Ebenheit** des Untergrundes muss den Anforderungen der DIN 18202 "Toleranzen im Hochbau" entsprechen. Altputz auf Festigkeit sowie **Hohlstellen**, vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. **Beschichtungen und Putze**, die nicht tragfähig sind, restlos entfernen. **Mörtel- oder Betonteile**, die grob vorstehen, abschlagen. **Glatte Betonuntergründe** sollten durch eine Probeverklebung auf ihre Haftfähigkeit geprüft werden. Die Verarbeitung des Dämmstoffes sollte nur auf trockenen Untergründen erfolgen.

Verarbeitung

Zuschnitte der Platten werden mit einem Mineralwoll-Schneidegerät bzw. einem geeigneten Schneidwerkzeug durchgeführt.
Varianten des Kleberauftrages:
a) Bei geeigneten Untergründen kann der Kleberauftrag **maschinell** erfolgen. Dabei wird der Kleber schlangenförmig in Wülsten von ca. 5 cm Breite und 1,5 bis 2 cm Dicke auf die Wand gespritzt. Der Abstand der Wülste soll 10 cm nicht übersteigen. Die Platten werden sofort nach Applikation des Mörtels eingeschwommen (maximal 10 Minuten nach Auftrag des Mörtels, je nach Witterung und Untergrund weniger).
b) Kleberauftrag mit einerspeziellen **maxit Klebepistole**, wobei der Mörtel rahmenförmig am Rand der Platte aufgetragen und durch zwei bis drei senkrechte Streifen ergänzt wird.
c) Kleberauftrag in Ausnahmefällen im **Punkt-Wulst-Verfahren** per Hand auf die Platte. Klebemörtel ist so zu

maxit süd
Franken Maxit GmbH & Co.
Azendorf 63
D-95359 Kasendorf
Telefon: 09220/18 - 0
Telefax: 09220/18 - 200
www.maxit.de

maxit nord
maxit Baustoffwerke GmbH
Brandensteiner Weg 1
D-07387 Krölpa
Telefon: 03647/433 - 0
Telefax: 03647/433 - 380
www.maxit.de

verteilen, dass nach dem Andrücken der Platte mindestens 50 % Klebefläche am Untergrund entstehen.
d) Vollflächige Verklebung mittels Kleberauftrag auf das Mauerwerk. Anschließend wird der Kleber idealerweise mit einer Zahnkartätsche durchgekämmt. Die Platten werden sofort nach Applikation des Mörtels eingeschwommen (maximal 10 Minuten nach Auftrag des Mörtels, je nach Witterung und Untergrund weniger). Platten werden fugendicht gestoßen und fortlaufend im Verband mit in der Regel mindestens 25 cm Überbindemaß, jedoch an einzelnen Stellen nicht unter 10 cm, verklebt. An **Gebäudeecken** werden die Platten im Verband verlegt, wobei der Plattenrand um die Plattendicke zuzüglich der Dicke des Klebemörtels über die Gebäudeecke hinausragen muss. **Risse an Fenster und Türöffnungen** kann durch das Ausklinken der Platten minimiert werden. **Anschlüsse an starre Bauteile** sind durch ein vorkomprimiertes Fugendichtband zwischen Dämmplatte und Untergrund zu entkoppeln. **Plattenstöße** sind zur Vermeidung von Wärmebrücken mörtelfrei zu halten. Fehlstellen und Fugen müssen über 5 mm Größe mit gleichartigem Dämmmaterial wie die Fassadendämmung verschlossen werden. Kleinere Lücken können mit maxit Füllschaum geschlossen werden. Bei **Mischbauweisen**, z.B. im Betonskelettbau mit Mauerwerksausfachung, ist auf eine Überbrückung der verschiedenen Bauteile von mindestens 10 cm zu achten. **Bauteilfugen** müssen in das WDV-System übernommen werden. **Bei Versätzen in der Fassade** ist die Dämmplatte nicht direkt über den Untergrundversatz anzuordnen. Die Platte mindestens 10 cm ausklinken. **Lot- und fluchtgerecht** werden die Platten mit einem Richtschreit ausgerichtet.

Nachbehandlung / Beschichtung

Vorstehende Plattenkanten und Unebenheiten müssen plan nachgeschnitten werden. Standzeit von mind. 1 Tag sollte vor dem Armieren eingehalten werden.

Besondere Hinweise

Ein Abschleifen von Plattenoberflächen bei zu großen Unebenheiten ist nicht statthaft. Der Dämmstoff muss vor und während der Verarbeitung vor Feuchteeinwirkung (Regen) geschützt werden; ggf. ist das Gerüst abzuplanen. Bei der Verarbeitung des Dämmstoffs sollte der Baukörper auch hinsichtlich anderer Gewerke (Estrich, Innenputz, etc.) im Bauablauf möglichst trocken sein. Grundsätzlich muss jedoch die Oberfläche des Untergrundes trocken sein. Dadurch können z.B. Verfärbungen oder Schädigungen des Putzes minimiert werden.

Lagerung

Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt, lagern.

Rechtliche Hinweise

Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Druckwerkes/dieser Ansicht verlieren alle früheren Druckwerke/Ansichten ihre Gültigkeit.

maxit MW-P 035 Fassade speedy light II	
Dickentoleranz	± 1 mm
Längen- und Breitentoleranz	+ 3 / - 1 mm
Schmelzpunkt	> 1000°C
Vorbeschichtung	Klebeseite - ja Putzseite - ja
Anwendungsgebiet	WAP-zh, DI nach DIN 4108-10
Baustoffklasse	A 1, nicht brennbar
Plattenmaß	400 x 1200 mm
Dämmstoffdicke	60 - 300 mm(weitere Dicken auf Anfrage)
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit	λ_B = 0,035 W/(m·K)
Rechenwert der Wärmeleitfähigkeit	λ_R = 0,035 W/(m·K)
µ - Wert	~ 1
Kanten	glatt
Druckspannung bei 10 % Stauchung	CS (10) ≥ 15 kPa
Plattenebenheit	3 mm/m
Rechtwinkligkeit	2 mm / 0,50 m
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene	TR 5 σ_{mt} ≥ 7,5 kPa

maxit süd
Franken Maxit GmbH & Co.
Azendorf 63
D-95359 Kasendorf
Telefon: 09220/18 - 0
Telefax: 09220/18 - 200
www.maxit.de

maxit nord
maxit Baustoffwerke GmbH
Brandensteiner Weg 1
D-07387 Krölpa
Telefon: 03647/433 - 0
Telefax: 03647/433 - 380
www.maxit.de